

Vergabestelle

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz
Stabsstelle Organisation/Vergabe
Festung Ehrenbreitstein
56077 Koblenz

Tel.: 0049 261 6675 4170

vergabestelle@gdke.rlp.de

Datum der Versendung **21.08.2026**

Vergabeart

- ☒ Öffentliche Ausschreibung
☐ Beschränkte Ausschreibung
☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
☐ Wettbewerblicher Dialog
☐ Innovationspartnerschaft

Ablauf der Angebotsfrist

Datum **07.09.2026** | Uhrzeit **11:00** UhrBindefrist endet am **17.09.2026**

Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes

(Vergabeverfahren gemäß UVgO)

Bezeichnung der Leistung

Vergabenummer

Maßnahme

2026-18**Burg Pfalzgrafenstein - Personenfähre Rheinland**

Kennziffer

Leistung

Fachgerechte Erneuerung Getriebe, Kupplung- Instandsetzung Propellerwellen-
dichtung sowie Vorbereitung SUK Abnahme

Anlagen zu diesem Schreiben,

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

	Nummer	Bezeichnung des Formblatts
☒	632	Bewerbungsbedingungen
☒	o.Nr.	Merkblatt Datenschutz
☒	o.Nr.	Merkblatt Korruptionsbekämpfung
☒	o.Nr.	Merkblatt Landestariftreuegesetz
☒	o.Nr.	Leitfaden Vergabemarktplatz Rheinland-Pfalz und Elektronische Angebotsabgabe (Öffentliche Ausschreibung)

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

	Nummer	Bezeichnung des Formblatts
☒	200	Leistungsbeschreibung
☒	200.2	Fotos (*zip)
☐	./.	frei
☐	./.	frei
☒	635	Zusätzliche Vertragsbedingungen

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

Nummer	Formularbezeichnung
--------	---------------------

- | | | |
|-------------------------------------|-----------------|--|
| ☒ | 124_LD | Eigenerklärung zur Eignung (falls nicht/nicht ausreichend präqualifiziert), alternativ: Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) |
| ☒ | 200.1 | Leistungsverzeichnis/Preisblatt |
| ☐ | 231ME/TE | Mindestentgelterklärung oder Tariftreueerklärung |
| ☒ | 233 | Verzeichnis Nachunternehmerleistungen (sofern geplant) |
| ☒ | 234 | Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (sofern geplant) |
| ☒ | 235 | Verzeichnis anderer Unternehmen (sofern geplant) |
| ☒ | 633 | Angebotsschreiben |

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle nach Öffnung der Angebote einzureichen sind:

Nummer	Formularbezeichnung
---------------	----------------------------

Jeweils vom Nachunternehmer und anderen Unternehmen, denen sich der Bieter im Rahmen der Eigenschaftsleihe bedient:

- | | | |
|-------------------------------------|------------------|--|
| ☒ | 124_LD | Eigenerklärung zur Eignung (falls nicht/nicht ausreichend präqualifiziert), alternativ: Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) |
| ☒ | 231 ME/TE | Mindestentgelterklärung oder Tariftreueerklärung |
| ☒ | 236 | Verpflichtungserklärung Nachunternehmen, anderer Unternehmen |

Sehr geehrte Damen und Herren,

- 1 es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung**
des Landes Rheinland-Pfalz
vertreten durch das Ministerium des Innern und für Sport des Landes Rheinland-Pfalz
vertreten durch die Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz
diese vertreten durch die Generaldirektorin Dr. Heike Otto
zu vergeben.

2 Kommunikation

2.1 Die Kommunikation erfolgt

- ☒ Elektronisch in Textform über den Vergabemarktplatz Rheinland-Pfalz

2.2 Zugriff auf Vergabeunterlagen, Änderungen und Ergänzungen an den Vergabeunterlagen, Antworten auf Bieterfragen

Die Verfahrensangaben, Vergabeunterlagen sowie ggf. notwendige Änderungen, Ergänzungen und Antworten auf Bieterfragen sind uneingeschränkt und vollständig im Projektraum zu diesem Vergabeverfahren auf dem Vergabemarktplatz Rheinland-Pfalz (VMP) einsehbar und stehen zum Download bereit. Eine vorherige Registrierung und Teilnahmeerklärung ist nicht erforderlich.

Werden die Vergabeunterlagen jedoch ohne Registrierung und Teilnahmeerklärung heruntergeladen, erhalten Bieter bei künftigen Änderungen der Vergabeunterlagen oder künftigen Bieterinformationen keine automatische Nachricht hierüber von dem VMP. Es liegt in diesem Fall in der alleinigen Verantwortung des Bieters, sich diesbezüglich auf dem Laufenden zu halten.

Die Vergabestelle empfiehlt daher dringend die kostenlose Registrierung auf dem VMP sowie die anschließende unverbindliche Teilnahmeerklärung. Spätestens die Abgabe eines elektronischen Angebotes setzt beides voraus.

2.3 Unklarheiten, Bieterfragen, Bieterinformationen

Erhalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, so hat der Bieter unverzüglich und noch vor Abgabe des Angebots die Vergabestelle über den VMP darauf hinzuweisen.

Eventuelle Fragen zu den Vergabeunterlagen und dem Vergabeverfahren müssen bis spätestens 03.09.2026, 11:00 Uhr ebenfalls über den VMP an die Vergabestelle gerichtet werden.

Fragen, die für alle Bieter/Bewerber relevant sind, werden von der Vergabestelle ausschließlich über den VMP beantwortet. Antworten, die für alle Bieter relevant sind, werden an alle Bieter gerichtet.

Die eingegangenen Fragen und Antworten finden Sie wie oben beschrieben.

Die Auftragserteilung erfolgt ebenfalls über den VMP.

3 Ortsbesichtigungen

Eine Ortsbesichtigung vor Angebotsabgabe ist möglich und bei Bedarf in eigener Zuständigkeit zu organisieren. Näheres siehe Leistungsbeschreibung.

4 Losweise Vergabe

- ☒ nein
☐ ja

5 Nebenangebote, mehrere Hauptangebote (Varianten)

- 5.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nr. 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.
 5.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nr. 4 der Bewerbungsbedingungen), ausgenommen Nebenangebote die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten.
 ☐ für die gesamte Leistung
 ☐ für folgende Teilleistungen (wird im Bedarfsfall beschrieben)
 5.3 ☐ Es können mehrere Hauptangebote (Varianten) eingereicht werden.

6 Nachunternehmen, Bietergemeinschaften

- 6.1 ☒ Nachunternehmen sind zugelassen (siehe auch Nr. 6 der Bewerbungsbedingungen)
☐ Für den Einsatz von Nachunternehmen gilt:
 Der Auftragnehmer darf die Ausführung der Leistung oder wesentlicher Teile davon nur mit vorheriger Zustimmung des Auftraggebers an andere übertragen. Die Zustimmung ist nicht erforderlich bei unwesentlichen Teilleistungen oder solchen Teilleistungen, auf die der Betrieb des Auftragnehmers nicht eingerichtet ist. (vgl. § 4 Abs. 4 VOL/B)
 6.2 ☒ Bietergemeinschaften sind zugelassen (siehe auch Nr. 7 der Bewerbungsbedingungen)
☐ Bietergemeinschaften sind nicht zugelassen

7 Angebote können abgegeben werden:

- ☒ elektronisch in **Textform**

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über den Vergabemarktplatz-Rheinland-Pfalz (VMP) zu übermitteln. Die hochzuladenden Angebote können bis zu **500 MB** groß sein.

Bitte machen Sie sich frühzeitig mit der elektronischen Angebotsabgabe für den VMP vertraut (Leitfaden beigelegt).

Die Einreichung schriftlicher Angebote (Postweg, persönlicher Abgabe) ist nicht zugelassen.

8 Angebotswertung

8.1 ☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen ohne Bedingungen auf die Abrechnungssumme.

Bieter, die einer **Bevorzugtenregelung gem. Sozialgesetzbuch IX** unterliegen, werden bei der Angebotswertung gem. Ziffer 5.1 der Bewerbungsbedingungen (632) bevorzugt.

Bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten wird die Bereitstellung von **Ausbildungsplätzen** und/oder der Umfang getroffener Maßnahmen zur **Förderung der Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben** berücksichtigt (vgl. Ziffer 5.2 und 5.3 der Bewerbungsbedingungen (632)).

8.2 ☐ Mehrere Zuschlagskriterien

☐ gemäß Leistungsbeschreibung

☐ gemäß Formblatt 227

8.3 Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote: Werden im Bedarfsfall ergänzt.

9 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabestimmungen wenden kann:

Vergabeprüfstelle (Ziffer 18.2 VV Öffentliches Auftragswesen):

**Vergabeprüfstelle beim
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Stiftsstraße 9
55116 Mainz**

E-Mail: vergabepruefstelle@mwvlw.rlp.de

Web: www.mwvlw.rlp.de

Auf die Rügeobliegenheiten gem. Ziffer 1 der Bewerbungsbedingungen wird hingewiesen.

10 Hinweise

1. Bitte beachten Sie, dass Änderungen und Ergänzungen an den Vergabeunterlagen – einschließlich des Leistungsverzeichnisses oder Preisblattes – unzulässig sind und zwingend den Ausschluss herbeiführen. Sofern Sie abweichende Anmerkungen o.ä. machen möchten, setzen Sie sich bitte vorab mit der Vergabestelle in Verbindung.
2. Wird der Auftrag aus einem Grund gekündigt, den weder der Auftraggeber noch der Auftragnehmer zu vertreten hat, so steht dem Auftragnehmer die Vergütung für die bis zur Kündigung geleistete Arbeit zuzüglich der Aufwendungen zu, die ihm aufgrund dieses Vertragsverhältnisses erwachsen.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und bedanken und für Ihre Wettbewerbsbeteiligung

Ihre

Vergabestelle der GDKE Rheinland-Pfalz